

Neue Alterssiedlung Wald – Kunst am Bau mit Signaletik-Funktion

Zeitzeichen – Kunst für die Alterszentrum Stiftung Drei Tannen, Wald. Realisierung Q3 2020 (jetzt im Bau).

Werkbeschreibungen

Meine Zeitzeichen sind Wandreliefs, die mit der Kettensäge in Eichenbretter geschnitten sind. Für mein künstlerisches Konzept ist es mir ein Anliegen, dass meine Arbeit zu den Bewohnern einen Bezug aufbaut. So symbolisieren meine Zeitzeichen Erinnerungen, Veränderungen und Überlieferungen. Sie sollen in den Bewohnern Erinnerungen wecken. Dies sind Alltagsgegenstände wie ein Tisch, ein Stuhl, Gefässe oder eine Leiter usw.

Diese Formen reduziere ich in eine vereinfachte Form. Die Kettensäge hilft mir, mich nicht in Details zu verfangen, sondern die Formen immer wieder auf das Wesentliche zu reduzieren. Diese einfachen Zeitzeichen ermöglichen den Bewohnern eine Rückblende ihres Lebens. Dabei spielen die Wiederholungen der Zeitzeichen eine wichtige Rolle.

Materialisierung

Das Holz der Eiche setze ich bewusst als Wiederholungen und Gleichstellung vom Eichenparkett, von den Zimmertüren und Fenstern, sowie Empfangstresen ein. Dadurch entsteht ein harmonischer Einklang zu den Sichtbetonwänden und unterstützt die ruhige und wohlige Atmosphäre. Das Epoxydharz unterstützt die Zeitzeichen in der Leserlichkeit.

Platzierungen

Der Ort und die Platzierungen, sowie Format und Anzahl der Betonischen möchte ich mit dem Architekten gemeinsam bestimmen. Dabei denke ich nur an die Innenräume.

